



Bienenwachstücher

Material

Du brauchst:

- Stoffreste aus Baumwolle oder Leinen (nimm keinen zu saugfähigen Stoff, wie zum Beispiel Küchenhandtücher. Es eignen sich eher dünne Stoffe, zum Beispiel Stoffservietten. Besonders schön werden die Tücher, wenn sie ein buntes Muster haben. Das Bienenwachs färbt den Stoff leicht gelb, bei farbigen Stoffen ist das kein Problem, weiße Stoffe werden gelblich.)
- Bienenwachspastillen in Bio-Qualität, für ein Tuch von 40x40 cm brauchst du 3-4 Esslöffel, für eines von 20x20 cm etwas weniger als 2 Esslöffel (du kannst das Bienenwachs bestellen, oder du fragst bei einem Imker bei dir in der Nähe, so hast du sogar regionales Bienenwachs)
- Etwas Oliven- oder Kokosöl
- Backpinsel
- Backpapier und Backblech

Durchführung

- Lege den zugeschnittenen Stoff auf ein Backpapier auf das Backblech
- Streiche den Stoff mit ein wenig Oliven- oder Kokosöl ein
- Verteile die Bienenwachspastillen gleichmäßig auf dem Stoff
- Dann kommt das Blech mit dem Tuch für fünf bis zehn Minuten bei 70 Grad in den Ofen, bis die Wachspastillen geschmolzen sind
- Jetzt kannst du das warme Tuch zum Trocknen aufhängen, pass mit dem warmen Wachs auf und lass dir vielleicht von einer erwachsenen Person helfen
- Entweder kannst du das Tuch so schon benutzen, oder du bügelst es noch einmal zwischen zwei Backpapieren, so verteilt sich das Wachs gleichmäßiger. Lasse dir auch dabei wieder von jemandem helfen. Drücke mit dem Bügeleisen nicht zu fest auf den Stoff auf, sonst kommt das Wachs an den Rändern des Backpapiers raus.
- Lass das Tuch wieder trocknen